

Wer klug ist, denkt auch an morgen

Interview mit Florian Tautz, Leiter des BeratungsCenters der Augsburger Aktienbank

Schlechte Meldungen aus der Finanzwelt prägen die Nachrichten nun schon seit über drei Jahren. Spüren Sie diese Unsicherheit im Gespräch mit Ihren Kunden?

Florian Tautz: Dies kann ich nur bestätigen. Nach unserer Philosophie ist Finanzplanung aber Teil der Lebensplanung, daher ist uns die langfristige Betreuung unserer Kunden sehr wichtig. Gerade in stürmischen Zeiten an den weltweiten Finanzmärkten lassen unsere Berater den Kontakt zum Kunden nicht abreißen. Im Gegenteil, Ex-

pertise ist momentan wichtiger denn je.

Was raten Sie derzeit Ihren Kunden – Abwarten und Nichtstun ist sicher keine Alternative?

Tautz: Nichtstun kostet definitiv Geld, für Anlagen auf Tagesgeldkonten und Festgelder wird aktuell nicht einmal die Inflationsrate erwirtschaftet. Jeder sollte, je nach persönlichen Anlagezielen und Risikopräferenzen, in verschiedene Anlageklassen investieren. Dies kann unter anderem Aktien und Renten, aber auch Immobilien und Rohstoffe einschließen. Bedarfsorientierte und intelligente Anlagekonzepte sind ein Schlüssel zum Erfolg. Absicherungsmöglichkeiten helfen in vielen Fällen, Kunden die Angst vor einer Anlage am Kapitalmarkt zu nehmen.

Überall liest man „Investieren Sie in Sachwerte!“ Aber nicht jeder kann sich eine Immobilie leisten. Welche Alternativen gibt es in diesen unsicheren Zeiten?

Tautz: Auch hier gilt: Eine Anlageklasse allein ist keine Lösung für die aktuelle Situation. Sachwerte gehören natürlich zu einer gut strukturierten Investition dazu. Hier gibt es neben der Immobilie verschiedene Möglichkeiten, beispielsweise Fondslösungen und Vermögensverwaltungsangebote. Aber auch der Goldautomat in unserem BeratungsCenter in der Halderstraße ist sicherlich eine Option. Die hier erworbenen Edelmetalle lassen sich sicher in unseren Schließfächern verwahren.

Die gesetzliche Absicherung wird zunehmend weniger, private Vorsorge tut not. Was empfehlen Sie hier?

Tautz: Eine Faustregel ist: Je früher man mit der Vorsorge beginnt, desto besser. Wer bereits in jungen Jahren mit dem Aufbau einer privaten Altersvorsorge beginnt, kann besonders vom Zinseszins profitieren. Zudem sollte man auch über eine Absicherung des Invaliditätsrisikos nachdenken. Am Anfang muss aber immer erst einmal eine gründ-

liche Bedarfsanalyse stehen, denn eine Musterlösung gibt es nicht. Dabei berücksichtigen wir auch alle Fördermöglichkeiten, die der Staat zur Verfügung stellt, und passen die Lösungen an die persönlichen Kundenwünsche an.

Das Zinsniveau ist historisch niedrig. Ihr Tipp?

Tautz: Neben dem niedrigen Zinsniveau haben wir am Markt auch eine sehr flache Zinsstrukturkurve für sichere Geldanlagen. Dies bedeutet, dass wir in diesem Bereich keine Anlagen mit langen Laufzeiten empfehlen. Es gibt zwei Möglichkeiten: Für kurze Laufzeiten empfehlen wir einen Zinsfloater. Das bedeutet, dass der ausgezahlte Zinssatz in kurzen Abständen an den Marktzinssatz angepasst wird. Dadurch kann man bei einer möglichen Zinswende ohne Tausch des Anlageprodukts von den höheren Zinsen profitieren. Für längere Laufzeiten kommt auch eine Geldanlage in steuerbegünstigte Versicherungsprodukte infrage. Hier profitieren Sie von einer Min-

destverzinsung plus einer Gewinnbeteiligung. Unsere Muttergesellschaft, die LVM-Versicherung, bietet 2012 aktuell einen Zinssatz von insgesamt 4,00 % p. a. Ein weiterer Vorteil dieser Anlagevariante ist, dass die Zinsen während der Laufzeit abgeltungssteuerfrei angesammelt werden – dies schon den Freistellungsauftrag. Wenn die Gesamtlaufzeit mindestens zwölf Jahre beträgt und die Auszahlung nach dem 62. Lebensjahr erfolgt, sind nur die Hälfte der Erträge steuerpflichtig, und dies meist in einem Lebensabschnitt, in dem die Steuerbelastung niedriger ist.

Viele neigen dazu, an einmal getroffenen finanziellen Entscheidungen dauerhaft festzuhalten. Zahlt sich das aus?

Tautz: „Gewinne sinnvoll laufen lassen und Verluste klug begrenzen“, dies ist ja die Idealvorstellung eines jeden Wertpapieranlegers. Aber genau hier setzt die Psychologie ein. Die Realität zeigt, dass Gewinne meistens zu früh realisiert und Verluste ausge-



Florian Tautz: „Verunsicherte Anleger schätzen eine fundierte Beratung – bei uns gibt es ganzheitliche Lösungen!“ Fotos: Augsburger Aktienbank

sessen werden; sie sind somit nicht mehr sinnvoll steuerbar. Die Augsburger Aktienbank hat in Zusammenarbeit mit dem mehrfach ausgezeichneten Vermögensverwalter DJE Kapital AG eine Lösung gefunden: Die Anleger investieren in eine Vermögensverwaltung mit Absicherungsmechanismus. Durch eine spezielle Charttechnik wird bei fallenden Märkten eine Umschichtung in Geldmarktfonds ausgelöst. Bei ausgeprägt positiver Entwicklung der Kurse

wird ein Impuls zum Wiedereinstieg gegeben. Neben dem Absicherungseffekt haben die Anleger noch einen weiteren Vorteil: Nach der Wahl der richtigen Anlagestrategie braucht der Anleger nicht permanent neue Entscheidungen zu treffen, in welche Anlageklassen, Regionen oder Branchen seine Gelder investiert werden sollen. Hier kann er der Expertise des renommierten Vermögensverwalters DJE Kapital AG vertrauen. pm

Auf einen Blick

Augsburger Aktienbank
Halderstraße 21
86150 Augsburg

Telefon
(0821) 5015-0
Telefax
(0821) 5015-278

➤ Mehr Infos im Internet
www.aab.de

In erfolgreiche Augsburger Unternehmen investieren

7. Anlegerforum bietet Wertpapierwissen aus erster Hand

Bei der Wahl der richtigen Anlagestrategie ist umfassende Information unverzichtbar. Die Augsburger Aktienbank veranstaltet daher regelmäßig gemeinsam mit der DSW (Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz e.V.) kostenlose Veranstaltungen, bei denen Kunden und Interessierte die Möglichkeit haben, börsennotierte Unternehmen näher unter die Lupe zu nehmen.

Augsburger Top-Unternehmen im Rampenlicht

Wer in erfolgreiche Unternehmen investieren möchte, muss nicht in die Ferne schweifen. Viele Anleger wollen ihr Geld in der Region und für den lokalen Wirtschaftsstandort arbeiten lassen. Deshalb stehen auf dem 7. Anlegerforum am Dienstag, 26. Juni, zwei Un-

ternehmen aus Augsburg im Fokus, die für alle Augsburger – und nicht nur für diese – eine sehr interessante Anlageoption sind:

KUKA – ein Unternehmen automatisiert die Zukunft

Andreas Spitzauer, Leiter Investor Relations der KUKA AG, stellt den weltweit führenden Systemanbieter von Engineeringdienstleistungen und automatisierten Fertigungslösungen vor.

PATRIZIA – das vollstufige Immobilien-Investmenthaus

Ein ganz anderes Segment bedient die PATRIZIA Immobilien AG als deutschlandweit wie international aktiver Investor und Dienstleister rund um die Immobilie.

Vorstandsmitglied Arwed Fischer gibt einen tiefen Einblick in die Unternehmensentwicklung. In einer anschließenden Diskussionsrunde beantworten die Referenten auch direkt Fragen aus dem Publikum. pm



Die Augsburger Aktienbank und die DSW laden alle Interessenten am Dienstag, 26. Juni, zum kostenlosen 7. Anlegerforum ein.

Auf einen Blick

Termin

Das Anlegerforum findet am Dienstag, 26. Juni, ab 18.30 Uhr im BeratungsCenter der Augsburger Aktienbank statt. Einlass ab 18 Uhr

Anmeldung

bei Viktoria Teufelhart, Telefon (0821) 5015-141
E-Mail: v.teufelhart@aab.de



Arwed Fischer, Vorstandsmitglied der PATRIZIA Immobilien AG



Andreas Spitzauer, Leiter Investor Relations der KUKA AG

Innovative Limitfunktionen für Investmentfonds

Augsburger Aktienbank bietet neuen Service für Kunden

„Kaufen Sie Aktien, nehmen Sie Schlaftabletten und schauen Sie die Papiere nicht mehr an. Nach vielen Jahren werden Sie sehen: Sie sind reich“, so das zu Lebzeiten des legendären

Investmentgurus André Kostolany sicher noch zutreffende Zitat.

Die letzten zehn Börsenjahre und insbesondere die Entwicklung der Märkte seit Ausbruch der Finanzmarkt-/Schuldenkrise haben viele Anleger leider das Gegenteil gelehrt – volatile Märkte mit starken Kursschwankungen und einem extrem unsicheren Umfeld gehören heute zur Tagesordnung und werden uns mit hoher Wahrscheinlichkeit auch in Zukunft begleiten. Die Anlage in Investmentfonds wird so zum Nervenspiel und die

Angst vor drohenden Verlusten hält viele Anleger von einer Investition ab, obwohl die Rendite von Tages- und Festgeldern nicht mal ausreicht, um den Inflationsverlust auszugleichen.

Verluste begrenzen und Gewinne sichern!

Ab sofort bietet die Augsburger Aktienbank ihren Kunden innovative Limitorderfunktionalitäten für Investmentfonds im außerbörslichen Handel an – die Lösung für die aktuelle Marktsituation. Mit den neuen Funktionalitäten können Verluste individuell begrenzt, Gewinnziele realisiert und steigende Kurse und damit verbundene Gewinne flexibel gegen Kursrückschläge abgesichert werden – und das voll automatisiert bei täglicher

Überwachung, ohne dass Berater und Kunde nochmals tätig werden müssen.

Wer also Investmentfonds zum langfristigen Vermögensaufbau sucht, der ist mit den neuen Limitfunktionen bestens beraten: Sie haben die Möglichkeit, eine Verkaufsorder im Fondsbereich zu limitieren, mit einem „Stop-Loss“ zu versehen oder eine „Trailing Stop Order“ zu beauftragen.

So funktioniert's

Bei der Limit-Order geben Sie einen Anteilswert über dem aktuellen Rücknahmekurs an. Wird der vorgegebene Anteilswert erreicht bzw. überschritten, wird der Verkaufsauftrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt an die Fondsgesellschaft weitergeleitet. So kön-

nen Gewinnziele sicherer realisiert werden. Beim Stop-Loss dagegen geben Sie einen Anteilswert an, der unter dem aktuellen Rücknahmekurs liegt. Verluste werden damit nach individuellen Vorgaben begrenzt. Die Trailing Stop Order ist so konzipiert, dass die Limitgrenze bei steigenden Kursen aktiv nach oben mitwandert und erst bei Kursrückschlägen zum Einsatz kommt. Feste Limitkurse können genauso definiert werden wie prozentuale Kursvorgaben.

Egal ob absolutes Kurslimit, prozentuales Limit oder wanderndes Limit: Mit den neuen Limitfunktionen sind Anleger bei der Augsburger Aktienbank auf der sicheren Seite – egal, wo sie sich gerade befinden. pm

Vermögensverwaltung – nur etwas für Reiche?

Sichere und erfolgreiche Geldanlage

Vermögensverwaltung ist nur was für Reiche – wer dieser Meinung ist, der kennt nicht die standardisierte Patriarch Vermögensverwaltung der Augsburger Aktienbank. Die professionelle Vermögensverwaltung ist bereits mit einem monatlichen Sparplan ab 100 Euro oder mit einer Einmalanlage schon ab 2500 Euro möglich. Als unabhängiger Advisor fungiert dabei die renommierte DJE Kapital AG mit ihrer langjährigen Expertise. Dr. Jens Erhard, einer der führenden Vermögensverwalter Deutschlands, betreut mit seinem Team die Vermögensanlage. Die Bank überwacht dabei an jedem Bankarbeitstag die Portfeuillezusammensetzung nach strengen Regeln.

Sie möchten bei positiven Börsenentwicklungen in die Märkte investieren? Gleichzeitig gegen Negativtrends weitgehend abgesichert sein? Die Vermögensverwaltung PatriarchSelect Trend200 bietet die ideale Voraussetzung für eine sichere und erfolgreiche Geldanlage.

Das Besondere an der Patriarch Vermögensverwaltung der AAB ist die integrierte 200-Tage-Linie, die dem Advisor klare Kauf- und Verkaufssignale gibt. So ist gewährleistet, dass bei Abwärtstrend eine Umschichtung in Geldmarktfonds erfolgt. Bei einem Aufwärtstrend wird automatisch eine Reinvestition in Ihre Anlageklasse vorgenommen. Trends an den Märkten können so erkannt und genutzt werden. Dabei erfolgt die Überwachung nicht auf Einzelfondsbasis, sondern benchmarkbezogen.

Mündelsicher eingestuft

Je nach dem individuellen Risikoprofil kann man aus drei Anlagestrategien auswählen: Wachstum, Dynamik oder VIP. Sie geben dem Vermögensverwalter damit die Richtung und den Handlungsspielraum zur Steuerung Ihres Investments vor. Aktuell hat das Amtsgericht Betzdorf (AZ 6XVII 344/06) die Fondsanlage PatriarchSelect Trend200 als mündelsicher bewertet. pm



Das Sparplan-Depot Junior – damit kommen Kleine groß raus!

Wir schenken Ihnen bis zu 100 EUR* für Ihren Junior-Sparplan!

Ihre Vorteile

- Keine Depotgebühr bis zum 18. Lebensjahr
- Sparplanraten ab 25 EUR mtl.
- Höhe der Sparplanraten flexibel anpassbar

Ideal für alle, die heute schon an morgen denken!

* Betrag abhängig von der Höhe Ihrer Sparplanrate. Gutschrift erfolgt mit der 4. Sparplanrate auf Ihrem Sparplan-Depot Junior.

AUGSBURGER
Aktienbank

